

Bitte vor-
merken!



Einladung zum VORTREFFEN

am Samstag, 03. Februar 2018
von 11-14 Uhr
im „Kilianeum“, Ottostraße 1
97070 Würzburg
Raum „Glashaus“ (Stockwerk 1A)

Info-Telefon an diesem Tag:
01578-0310756

Das Vortreffen bietet wichtige Informatio-
nen und Absprachen, z.B. zur Klärung von
Fahrgemeinschaften und Unterkünften,
zum persönlichen Kennenlernen
und für genauere Absprachen
zum Programmverlauf.

Ihre Teilnahme ist daher ein wichtiger
Beitrag zum Gelingen der Reise!

Der Kurs wird in Kooperation getragen
von den pax christi Diözesanverbänden
Rottenburg Stuttgart und Würzburg,
sowie dem Referat Geistliches Leben.

Die Gesamtkoordination liegt bei
Hermann Simon, Würzburg.



Mitarbeiter/innen-Seelsorge
im Referat Geistliches Leben

weitere Informationen
zu diesem und zu anderen
Kursen:
www.rgl.bistum-wuerzburg.de



Barbara Häußler
Lehrerin
Frankenstraße 2 | 97228 Rottendorf
Tel. 09302-3664
E-Mail: Martin.Barbara.Haeussler@t-online.de



Hermann Simon
Pastoralreferent in der Mitarbeiter*innen-
Seelsorge,
Ottostr. 1 (Zi. 250) | 97070 Würzburg
Tel. 0931-386 63713; Fax: 0931-386 63719
E-Mail: hermann.simon@bistum-wuerzburg.de

Pilger- & Begegnungsreise

zum Monte Sole, in Kooperation mit den
pax christi Diözesanverbänden
Rottenburg-Stuttgart und Würzburg

erinnerung.
präsenz.
verwandlung.



21.-27. MAI 2018
Monte Sole | Bologna
ITALIEN

erinnerung. präsenz. verwandlung.

Erinnerung ist heilsam, Präsenz verwandelt.

Aus diesem Blickwinkel führt die Pilger- und Begegnungsreise an das ungeheure Verbrechen, das im Herbst 1944 von Angehörigen der Waffen-SS an der italienischen Zivilbevölkerung in der Monte Sole Region verübt wurde.

Trauerarbeit, Vergebung und Versöhnung sind nicht nur auf friedenspolitischem Terrain Grundlage für ein menschliches Miteinander, für eine menschenfreundliche, friedliche Welt.

Sie sind auch Grundzüge einer Spiritualität, die das Leid gewiss nicht von sich aus sucht, es aber im gläubigen Umgang mit der Wirklichkeit auch nicht ausklammert.

Die massive Bedrohung durch Terror, Radikalismus und diktatorische Ideologien sind den „Blutzeugen“ von damals so vertraut wie uns heute. Wir lernen von- und miteinander.

Die Reise ermöglicht Begegnung und Pilgerschaft für eine menschenfreundliche, Welt. Schon deshalb sind die herrliche Landschaft des Monte-Sole-Parks, die wir erwandern, Gebet, Musik und stille Zeiten dabei „Programm“. Die Reise fußt auf einer Kooperation der Diözesanverbände pax christi Würzburg und pax christi Rottenburg-Stuttgart mit dem „Referat Geistliches Leben“ in der Diözese Würzburg.

Impulse & Begleitung:

Barbara Häußler
pax christi, Würzburg

Wolfgang Gramer
pax christi, Rottenburg-Stuttgart

Hermann Simon
Pastoralreferent in der Mitarbeiter*innen-Seelsorge,
stv. Leiter Referat Geistl. Leben

Termin:

(Pfingst-) Montag, 21. Mai 2018 - 10:00 Uhr bis
Sonntag, 27. Mai 2018 - ca. 17.00 Uhr

Kosten:

485,00 Euro

Im Preis enthalten sind Reiseleitung, Halbpension und Übernachtung im Doppel- oder Mehrbettzimmer, alle Referent*innen und Begegnungen vor Ort und die Teilnahme an der Friedenschule.

Nicht enthalten sind die Kosten für die An- und Rückreise! Diese kann individuell oder auf Wunsch als Mitfahrgelegenheit in Kleinbussen erfolgen. Näheres wird beim Vortreffen am 3.2.18 geregelt.

Anmeldung:

Bitte umgehend (bis spätestens 03.02.2018) nur schriftlich mit dem beiliegenden Formular und anschließend an das

Referat Geistliches Leben
Ottostraße 1 | 97070 Würzburg
Tel 0931-38663711; Fax 0931-38663719
E-Mail: rgl@bistum-wuerzburg.de

Es können 20 Personen teilnehmen.

Achtung - Ihre Anmeldung ist nur gültig bei gleichzeitig überwiesener Anzahlung. Für evtl. Stornierungen wird ein anteiliger Betrag fällig.

Die Anzahlung in Höhe von 150,00 Euro (fällig bei Anmeldung), sowie den Restbetrag in Höhe von 335,00 Euro (fällig bis 20.04.2018) überweisen Sie bitte unter dem Stichwort

„MAS: Monte Sole 2018“ an:

Bischöfliche Finanzkammer Würzburg
IBAN-Nr.: DE 67 7509 0300 0003 0000 01
BIC: GENODEF1M05; Liga - Bank Würzburg

Programm:

(geplanter Verlauf - kurzfristige Änderungen möglich!)

Montag, 21. Mai 2018

Anreise zur Lichtenburg (Nals, Südtirol, Zwischenübernachtung), Abendessen um 18:00 Uhr, anschl. Treffen mit Gina Abbate und pax christi Bozen.

Dienstag, 22. Mai

Weiterfahrt zum Monte Sole, Einführung in Umgebung und Geschichte des Monte Sole durch die Kursleitung vor Ort.

Mittwoch, 23. Mai

Erinnerung: Begegnung mit der Zeitzeugin Annarosa Nannetti, die in mehreren Büchern die Erlebnisse von Kindern gesammelt hat, die das Massaker überlebt haben. Wanderung zum Monte Sole am Nachmittag.

Donnerstag, 24. Mai

Präsenz: Begegnung mit den Dossettianer-Brüdern und Schwestern. Sie halten durch Gebet und Arbeit die Erinnerung wach und verwandeln so den Monte Sole in einen Ort, an dem Frieden je neu beginnen kann.

Freitag, 25. Mai

Verwandlung: Ein gemeinsamer Tag in der Friedenschule am Monte Sole. Wie kann „Verwandlung“ konkret werden - auf dem Weg zu einer Spiritualität, die „Leiden“ nicht ausklammert.

Abends Treffen mit pax christi Bologna, sowie Mitgliedern des „Consiglio Nazionale“ von pax christi Italien. Der Erzbischof von Bologna, Kardinal Zuppi ist angefragt.

Samstag, 26. Mai

Vormittag: Fortführung der Begegnung, Thema: Angesichts der aktuellen politischen Lage gemeinsam aus der Geschichte lernen. Abschied vom Monte Sole, Rückfahrt bis zur Lichtenburg, dort Abendessen und Zwischenübernachtung.

An den vorgenannten Tagen sind die TN zu geistlichen Impulsen / liturgischen Feiern jeweils am Morgen und am Abend eingeladen.

Sonntag, 27. Mai 2018

Gottesdienst - Frühstück - Rückfahrt

